



Urnenbeisetzungsraum

Ebenfalls über das Foyer an der Nordseite erreicht man einen kleinen Raum, in dem sich die Trauergesellschaft ca. 15 Minuten vor der Urnenbeisetzung versammeln und noch einmal ganz individuell an der Urne verabschieden kann. Ein bei Sanierungsarbeiten an einer Mauergrabstelle in der Erde gefundenes Sandsteinkapitell ist besonderer Raumschmuck.

Vom Urnenbeisetzungsraum wird die Urne auf den Friedhof getragen und in der vorgesehenen Grabstelle beigesetzt.



Als das Krematorium 1913 errichtet wurde, war es wichtig den Bürgern der Stadt eine große Halle für Trauerfeiern zur Verfügung zu stellen. Heute wird ein Raum in dieser Größe nicht mehr so häufig gebraucht, weil Familien kleiner geworden sind und sich auch Gewohnheiten verändert haben. Mit der Raumgestaltung in dem im November 2003 eröffneten Anbau am Krematorium (Architekturbüro Münch/Röhm/Weise) wurde versucht, diesem neuen Bedarf Rechnung zu tragen.

Wir wissen, dass ein Trauerfall eine Familie vor große Probleme stellt und dass plötzlich viele wichtige Dinge zu bestimmen sind. Die Entscheidung über das Wie? und Wo? einer Trauerfeier gehört zweifellos dazu. Die Mitarbeiter des Städtischen Friedhofes stehen Ihnen bei dieser Entscheidung gerne zur Seite. Bei telefonischer Terminabsprache mit dem Leiter des Krematoriums ist selbstverständlich auch die Besichtigung unserer Feierräume möglich.

Fotos: R. Münch, Architekturbüro Münch/Röhm/Weise, Görlitz
MAXROI Graphics GmbH, Görlitz

Städtisches Krematorium Görlitz
1913 Eröffnung
2003 Einweihung des Anbaus



Stadt Görlitz
Eigenbetrieb Städtischer Friedhof Görlitz
Schanze 11a
02826 Görlitz

Tel.: 03581 – 401012
Fax: 03581 - 6490099

eMail: staedtischer-friedhof@goerlitz.de



Große Feierhalle

Fern vom Trubel der Stadt gelangt man über eine imposante Freitreppe, die den schweren Gang in das Haus noch zu unterstreichen scheint, in die mit original erhaltenen Jugendstilelementen ausgestattete große Feierhalle im Altbau des Krematoriums. Besonders beeindruckend sind die mit Mosaiksteinchen verzierte Apsis, die großen Pendelleuchten und der zur Apsis führende Gang aus schwarzem und weißem Marmor. Die Halle bietet Platz für über 100 Gäste und kann sowohl für eine Trauerfeier am Sarg als auch an der Urne genutzt werden.



Urnenfeierraum

Über ein Foyer an der Nordseite des Hauses erreicht man den Feierraum für Urnenfeiern. Als besonderes Gestaltungselement wirkt hier ein aus Metallfäden gewebter Wandbehang, vor dem die Urne auf einem Postament aufgestellt wird. Der Raum bietet Platz für 24 Personen. Im Anschluss an die Trauerfeier verlässt man den Urnenraum durch das Foyer direkt zur Urnenbeisetzung auf dem Friedhof.



Sargfeierraum

In dem 2003 fertiggestellten Anbau entstand ein Feierraum, der sowohl für eine individuelle Verabschiedung am Sarg als auch für eine Trauerfeier am Sarg geeignet ist. Besonderes Element dieses Raumes ist eine große, halbrunde Holzwand, durch deren Verschieben der Raum verkleinert oder vergrößert werden kann. Bei einer Trauerfeier finden 26 Personen Platz. Man erreicht den Feierraum über ein Foyer an der Ostseite. Historische Sandsteinplastiken vom Friedhof zieren das Foyer.